

Schülerbesuch der Ellinogermaniki Agogi Schule aus Athen, Griechenland in Bayern

Insgesamt 50 Schülerinnen und Schüler sowie 5 Begleitlehrkräfte unserer Schule nahmen an der diesjährigen Reise teil. Untergebracht waren wir wie bei vorangegangenen Besuchen in der Jugendherberge München-Park, die uns wieder gut gefiel. Im Vorfeld hatten wir die Gruppe in drei Teilgruppen nach Fächerinteressen aufgeteilt, um die Besuche an den Hochschulen und Universitäten zielgerichtet durchführen zu können.

Bereits am Tag unserer Ankunft (24.06) stand der erste Besuch an der LMU an, die wir dankenswerterweise mit allen unseren Schülerinnen und Schüler besuchen konnten. Nach einem informativen Vortrag folgte die Führung durch das Hauptgebäude am Geschwister-Scholl-Platz. Anschließend blieb nach der frühen Anreise noch etwas Zeit, um die Münchener Innenstadt zu erkunden.

Am zweiten Tag blieben wir noch in München. Die Gruppe der Ingenieur- und Wirtschaftswissenschaftler besuchte die Hochschule München und zeigte sich besonders angetan von den modernen Räumlichkeiten und den vielfältigen, konkreten Studienmöglichkeiten. Die übrigen Schülerinnen und Schüler gingen noch einmal zur LMU und folgten Vorlesungen zu Jura und Geschichte. Eine wunderbare Erfahrung, bei der alle hautnah erleben konnten, wie gut sie schon Deutsch verstehen und wie es sich anfühlt, Studierender an einer Universität in Deutschland zu sein. Im Anschluss besuchte die gesamte Gruppe das Deutsche Museum, welches auf reges Interesse stieß.

Am Mittwoch gingen die Gruppe jeweils auf unterschiedliche Reisen. Während die Ingenieurwissenschaftler und Mediziner nach Erlangen aufbrachen, um dort einen Tag an der FAU und der Stadt zu verbringen, reisten die übrigen nach Ingolstadt, um sich über Studienmöglichkeiten an der KU zu informieren. Beide Universitäten waren sehr gastfreundlich und gut auf unseren Besuch vorbereitet. Die FAU hatte extra Führungen und Besuche in Vorlesungen ermöglicht, und in Ingolstadt durfte unsere Gruppe in einer Übung aus dem Marketing reinschnuppern. Vielen Dank auch an die KU für die Einladung zum Mittagessen!

Am nächsten Tag ging es für einen Teil der Gruppe an die Universität Augsburg, die allerdings mit weniger Schülern gerechnet hatte. Offensichtlich gab es hier ein kommunikatives Missverständnis. Nichtsdestotrotz war der Besuch wie im Vorjahr sehr interessant. Der Campus gefiel den Schülerinnen und Schülern sehr, und der Info-Vortrag war wiederum klar an den Bedürfnissen griechischer Bewerber orientiert. Ein Teil der Gruppe blieb noch länger, um eine Vorlesung im Marketing zu hören. Zufälligerweise fand an dem Tag ein Gastvortrag eines Mitarbeiters von FlixBus statt, so dass unsere Schüler jetzt mehr über die Preispolitik dieses Unternehmens wissen. Die Gruppe der Ingenieurwissenschaftler fuhr morgens nach Ingolstadt, um das Audi-Forum zu besuchen. Im Anschluss besuchten sie den Info-Vortrag „Durch Orientierung zum Erfolg. Studium MINT: das Orientierungssemester“ an der TUM.

Abends besuchten uns dann Absolventen unserer Schule, die zurzeit in München studieren. Sie berichteten von ihren Erfahrungen und beantworteten die zahlreichen Fragen. Eine wunderbare

Möglichkeit, um offen und in lockerer Atmosphäre miteinander ins Gespräch zu kommen. Ganz herzlichen Dank an Dimitra, Konstantinos, Jannis, Domenikos, Jannis und Simoni.

Am Freitag fuhr ein Teil der Gruppe nach Regensburg, während die übrigen an die TUM nach Garching aufbrachen. In Regensburg erwartete uns ein abwechslungsreiches Programm aus Campus-Führung, Info-Vortrag und fachlichen Einführungen in die Biologie und Jura. Die Schülerinnen und Schüler waren sehr angetan und genossen sichtlich die Schönheit der Regensburger Altstadt.

Die Reise hat bei einigen unserer Schülerinnen und Schüler das Interesse an einem Studium an einer bayerischen Universität geweckt. Die Organisation war sehr gut, und wir wurden überall freundlich empfangen. Dafür gilt allen Beteiligten von BayBIDS und den besuchten Universitäten und Hochschulen unser herzlicher Dank!